



Schenken Sie
Kino-
Gutscheine!



Astrid In My Room Der Klang der Stimme

www.filmhaus.at

Programm Dezember 2018

Filmcasino
Margaretenstraße 78, 1050 Wien
T 01/587 90 62
www.filmcasino.at

Filmhaus Kino & Bar
Spittelberggasse 3, 1070 Wien
T 01/890 72 86
www.filmhaus.at

Redaktion: Gerald Knell

Bundeskanzleramt



Filmcasino & polyfilm Betriebs GmbH Nr. 333 Österreichische Post AG
Zulassungsnr. SP 022031971/S Grafik: semomatic Druck: Eigener Druck

12

Gegen den Strom Die Poesie der Liebe Mary Shelley Shoplifters

www.filmcasino.at



Gegen den Strom

(Kona fer í stríð) Benedikt Erlingsson | IS/FR/UA 2018 | 100 min | OmU
Mit: Halldóra Geirharðsdóttir, Jóhann Sigurðarson, Juan Camillo

Halla ist fünfzig und eine unabhängige Frau. Doch hinter der Fassade einer gemächlichen Routine führt sie ein Doppelleben als leidenschaftliche Umweltaktivistin. Bekannt unter dem Decknamen »Die Frau der Berge« führt sie heimlich einen Ein-Frau-Krieg gegen die lokale Aluminiumindustrie. Mit ihren Aktionen gelingt es ihr, die Verhandlungen zwischen der isländischen Regierung und einem internationalen Investor zu stoppen. Doch dann erfährt sie, dass ihr Antrag für die Adoption eines Kindes endlich angenommen wurde. Sie plant ihre letzte und kühnste Operation als Retterin der Highlands. Der isländische Regisseur **Benedikt Erlingsson** (Von Menschen und Pferden) begeisterte mit seiner humorvollen und politisch scharfzüngigen Komödie das Publikum am Filmfestival Cannes und zuletzt auch bei

der Viennale (Überraschungsfilm). Am 5. Dezember wird Erlingsson bei der European Cinema Night im Filmcasino persönlich seinen Film präsentieren (Eintritt frei).

»Ein intelligenter Feelgood-Film«
Variety
»Mit einem beeindruckenden Gefühl für die Landschaft, getragen von einer grandiosen Halldóra Geirharðsdóttir«
The Guardian
»Eine Geschichte über Solidarität und die Stärke der Frauen sowie ein Mix aus der Lakonie von Jarmusch und des magischen Realismus eines Kusturica.«
Blickpunkt: Film

Isländische Oscar-Nominierung
Filmfestival Cannes 2018: Prix SACD (Semaine de la Critique)
Lux-Preis des Europäischen Parlaments

Ab 14. Dezember



Shoplifters – Familienbande

(Manbiki kazoku) Hirokazu Kore-eda | J 2018 | 121 min | Japan. OmU
Mit: Lily Franky, Sakura Ando, Mayu Matsuka

Nach einer Diebestour in einer kalten Winternacht treffen Osamu Shibata und sein Sohn Shota auf das kleine, verwahrloste Mädchen Yuri. Kurzerhand tut Osamu das, was der Gelegenheitsarbeiter am besten kann – er »stibitzt« Yuri und nimmt sie für eine warme Mahlzeit mit nach Hause. Die anfänglichen Bedenken seiner Frau Nobuyo über das neue Familienmitglied sind schnell verflogen. Auch Großmutter Hatsue und Halbschwester Aki heißen Yuri in der Enge ihrer Behausung willkommen. Die bunte Truppe lebt mithilfe von kleinen Betrügereien glücklich zusammen. Bis zu dem Tag, an dem ein unvorhergesehener Vorfall bisher gut geschützte Familiengeheimnisse enthüllt. Meisterhaft leicht und subtil erzählt der japanische Regisseur **Hirokazu Kore-eda** von der

Doppel moral einer widersprüchlichen Nation. Auf der einen Seite eine gefühlskalte, aber sich sozial korrekt verhaltende Gesellschaft. Auf der anderen Seite die Wärme einer kleinkriminellen Familie in prekären Verhältnissen. Statt mit dem düsteren Pathos sozialer Außenseiter zeichnet Kore-eda seine lebenswerten Figuren mit einfühlsamer Menschlichkeit voller Würde und Poesie.

»Das zutiefst berührende Porträt einer etwas anderen Familie, eine durch und durch humanistische Gesellschaftskritik und ein würdiger Gewinner der Goldenen Palme bei den Filmfestspielen von Cannes.«
Filmstarts.de

Ab 28. Dezember



Mary Shelley

Haifaa Al-Mansour | UK/IRL 2017 | 120 min | Engl. OmU
Mit Elle Fanning, Douglas John Booth, Tom Sturridge

Sie ist jung, rebellisch und bereit, alle Zwänge und Konventionen ihrer Zeit zu überwinden: Das Schicksal führt die 16-jährige Mary (Elle Fanning) 1814 mit dem berühmten Dichter Percy Shelly (Douglas John Booth) zusammen. Doch die Liebe des jungen Paares wird trotz aller Offenheit immer wieder auf die Probe gestellt. Als der Poet Lord Byron (Tom Sturridge) Mary Shelley zu einem literarischen Wettbewerb herausfordert, erfindet sie das wohl berühmteste literarische Geschöpf der Weltgeschichte: Franksteins Monster.

Die saudi-arabische Regisseurin **Haifaa Al-Mansour** (Das Mädchen Wadjda) erzählt mit einer fantastischen **Elle Fanning** (The Neon Demon) in der Hauptrolle die Geschichte einer Frau, die in der männlich dominierten Literaturwelt einen Roman schuf, der heute – 200 Jahre nach

seiner Entstehung – als frühes feministisches Meisterwerk gefeiert wird.

»Eine tiefe Reise in die Seele jener außergewöhnlichen Frau, die Frankenstein erschuf.«
The Hollywood Reporter

»Al Mansour veranschaulicht die Leidenschaft und das Leid hinter der Frankensteingeschichte – und entlockt Elle Fanning eine unbekümmerte, freie Performance.«
The Guardian

»Genauso aktuell wie vor zwei Jahrhunderten.«
Paris Match

Ab 28. Dezember



Adventkino am Spittelberg

Mit allerlei Filmzuckerln bereichert das Filmhaus den Weihnachtsmarkt am Spittelberg: Von den legendären Weihnachtsfilmen mit **Pippi Langstrumpf** und mit **Findus**, Gruseligem wie **Tim Burton's Nightmare Before Christmas** und den *Gremlins* zu so unterschiedlichen Klassikern wie *Die Hard (Stirb Langsam)* mit **Bruce Willis** und *It's a Wonderful Life* mit **James Stewart**.
Ab 16. November | Filmhaus



this human world

Das International Human Rights Film Festival geht ab 29. November in die 11. Ausgabe, und ist auch im Filmcasino wieder zu Gast. **Jan Geberts** eindringliche Doku *When The War Comes* thematisiert den zunehmenden gesellschaftlichen Rechtsruck am Beispiel Slowakei. *The Distant Barking of Dogs* begleitet den 10-jährigen Oleg durch seinen Alltag im Kriegsgebiet der östlichen Ukraine.
2. & 6. Dez. | 20.15 Uhr | Filmcasino
www.thishumanworld.com



Speak Up

FEMMES TOTALES
Amandine Gay | F 2017 | 122 min | OmU
Europäische Schwarze Frauen erheben in dieser Doku ihre Stimme. *Speak Up* konzentriert sich auf die kollektiv erlebte Diskriminierung und den Kampf, selbst zu definieren, was eine schwarze weibliche Perspektive ausmacht!
9. Dezember | 13 Uhr | Filmhaus



Here to be Heard: The Story of the Slits

W. E. Badgley | UK 2017 | 86 min | OmU
POOLINALE NIGHTS
Wie so vieles, war auch Punk eine reine Männerveranstaltung. Doch dann kamen **The Slits**. Mit brillanten Songs, feministischen Working Class Texten, gewagten Outfits, energiegeladenen Auftritten und der richtigen Fuck-You-Attitüde galten sie kurze Zeit als die Zukunft des Punk. Das wunderbare Archivmaterial strotzt vor Energie und Aufruhr.
11. Dezember | 20.30 Uhr | Filmcasino



Serbien: Želimir Žilnik & Preston Sturges

BALKANROUTEN
Der zweite Teil unseres »Balkanrouten«-Programms widmet sich dem Film- und Land Serbien und ist als »Trouble Feature« konzipiert. Dabei werden Filme aus unterschiedlichen Kinowelten im Rahmen eines Doppelscreenings enggeführt. Gezeigt wird **Želimir Žilnik's Crni film**, ein Kurzfilm-Klassiker der »Schwarzen Welle« Jugoslawiens, zusammen mit *Sullivan's Travels* von **Preston Sturges**, einer Komödie aus der goldenen Ära Hollywoods. Im Anschluss laden wir zu einer experimentellen Publikumsdiskussion in Anwesenheit von Želimir Žilnik.
12. Dezember | 20.15 Uhr | Filmhaus



Manhattan

Woody Allen | US 1979 | 96 min | OV
ARCHFILM
Als Abschluss des Zyklus »Screening Manhattan« zeigen wir die melancholische Liebeserklärung an New York City vom lakonischen Filmkomiker **Woody Allen**, eine ebenso poetische wie bissig-schmerzhaftige Hommage

des »Stadtneurotikers« an seine geliebte wie verhasste Geburtsstadt.
16. Dezember | 13 Uhr | Filmcasino



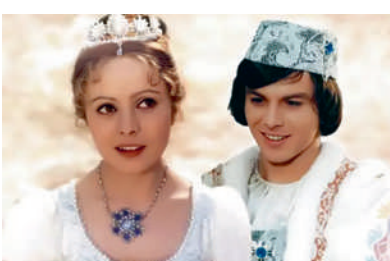
8. /slash Xmas

Das /slash-Team kommt wieder mit zwei schauerlichen Film-Präsentationen, Punsch und selbst gebackenen Keksen ins Filmcasino. Christmas is tough. We're tougher.
20. Dezember | 19.00 Uhr | Filmcasino
Programm auf www.slashfilmfestival.at



Der Klang der Stimme

Bernard Weber | CH 2018 | 82 min
Vier Menschen, die mit Leidenschaft die Grenzen der menschlichen Stimme neu ausloten: **Andreas Schaerer** experimentiert mit seiner Stimme um Klänge zu finden, die ihn bei Live Auftritten verwandeln. Die Sopranistin **Regula Mühlemann** sucht den perfekten 360-Grad-Rundum-Klang, der frei im ganzen Raum schwebt. **Matthias Echternach** forscht mit ausgeklügelten wissenschaftlichen Methoden nach dem Geheimnis der Stimme. Und **Miriam Helle** begleitet mit unkonventionellen Klängen Menschen auf dem Weg zu sich selbst.
Ab 21. Dezember | Filmhaus



Weihnachts-special

FILMWUNDER
Kinder können sich mit zwei wunderbaren Klassikern die Wartezeit auf's Christkind verkürzen: *Drei Haselnüsse für Aschenbrödel* ist ein Höhepunkt des tschechischen Kinderfilms und *Toy Story* ein frühes Meisterwerk aus dem Hause Pixar (Teil 2 liefern wir in den Weihnachtsferien nach).
24. Dezember | ab 13 Uhr | Filmcasino



Silvester Preview

Viggo Mortensen wird in *Green Book* als Fahrer des weltberühmten afro-amerikanischen Pianisten Dr. Don Shirley (**Mahershala Ali**) engagiert. *Publikumspreis Toronto 2018*. Der zweite Film ist eine Überraschung (mit Oscar-Aussichten).
31. Dez | 20 Uhr | Filmcasino/Filmhaus



Astrid

(Unga Astrid) Pernille Fischer Christensen | SE/DE/DK 2018 / 123 min | Schwed. OmU | Mit: **Alba August, Trine Dyrholm, Björn Gustafsson, Magnus Krepper**

Von Pippi Langstrumpf über Ronja Räubertochter bis zum Michel aus Lönneberga: Kein anderer Name ist bis heute so untrennbar mit so vielen faszinierenden Kinderbüchern verbunden wie der von **Astrid Lindgren**. Ihre eigene Kindheit endete früh, als Astrid im Alter von 18 Jahren unehelich schwanger wurde – im Schweden der 1920er-Jahre ein Skandal. Regisseurin **Pernille Fischer Christensen** erzählt einfühlsam davon, wie die junge Astrid gegen alle Widerstände den Mut findet, ein selbstbestimmtes

Leben als moderne Frau zu führen. »Eine Liebeserklärung an eine Frau, die mit ihrer starken Persönlichkeit die herrschenden Normen von Geschlecht und Religion ihrer Gesellschaft gesprengt hat,« nennt Fischer Christensen ihren Film, »eine persönliche Hommage an eine der großartigsten Künstlerinnen Skandinaviens.«

Ab 7. Dezember

Kinderfilm-Tipp:
»Pippi geht von Bord« im Filmhaus



In My Room

Ulrich Köhler | D/I 2018 | 120 min | dt. OF
Mit: **Hans Löw, Elena Radonicich, Michael Wittenborn**

Stell dir vor, du bist der letzte Mensch auf der Welt – was würdest du tun? Du müsstest kein Geld verdienen, könntest hingehen, wohin du willst und hättest plötzlich unendlich viel Zeit. Armin (**Hans Löw**) passiert genau das im neuen Film von **Ulrich Köhler**. Er ist nicht glücklich in seinem Leben, kann sich aber auch kein anderes vorstellen. Als er eines Morgens aufwacht, ist die Menschheit verschwunden. Armin kann frei von sozialen Zwängen noch mal von vorn anfangen. Aus dem gestressten Städter wird ein zufriedener Naturmann und Bastler, die deutsche Provinz verwildert zum Paradies, in dem Armin wie Adam lebt. Eines Tages taucht seine Eva auf.

»Ein kluger, lustiger, schöner Film. Eine Männergeschichte, absolut zeitgemäß, eine Phantasie, die auf den Punkt trifft.« Artechock
»Ein atemberaubendes Gedankenspiel voller Poesie.« epd Film

Ab 7. Dezember



Die Poesie der Liebe

(Mr & Mme Adelman) Nicolas Bedos | FR 2017 | 115 min | Franz. OmU
Mit: **Doria Tillier, Nicolas Bedos, Denis Podalydès**

Die Poesie der Liebe erzählt die Geschichte einer großen Liebe, einer Liebe wie eine Urgewalt im Lauf der Zeit. Sarah und Victor lernen sich Anfang der Siebzigerjahre in einem Pariser Nachtclub kennen. Für Sarah ist es Liebe auf den ersten Blick, während Victor sich anfangs noch nicht zu entscheiden wagt. Bald trennen sich ihre Wege wieder und es deutet zunächst nichts darauf hin, dass sie am Ende beinahe ein halbes Jahrhundert

zusammen durchs Leben gehen werden. Festival-Gewinner zahlreicher Publikumspreise.

»Die schönste Liebesgeschichte des Jahres!« Variety
»Grandiose Romantik für die Leinwand.« The Hollywood Reporter
»Doria Tillier ist eine Sensation!« Le Figaro

Ab 21. Dezember

www.veganova.at

Bewegende Geschenkidee ...
... Move, das ganze Jahr ergonomisch sitzen.

MOVE VON VARIER BEWEGT SITZEN!

veganova

gehen

wohnen

arbeiten

1050 Wien
Margaretenstr. 82
01 587 60 67

1070 Wien
Westbahnstr. 12
01 522 44 30

1080 Wien
Josefstädterstr. 63
01 403 02 73